

DE

EP.V.34171.00 | 04/2023

asecos®



S

LINE

K

LINE

XL

LINE

BEDIENUNGSANLEITUNG

Sicherheitsschränke nach EN 14470-1

5 JAHRE GARANTIE

Bei Abschluss eines BASICPlus-Vertrages, mit fester 5-jähriger Laufzeit, genießen Sie 5 Jahre Garantie für Ihren Sicherheitsschrank.

Weitere Informationen zu unseren Garantieleistungen finden Sie unter:





S-CLASSIC-90



S90.196.120
S90.196.120.WDAS
S90.196.120.MV.WDAS



S90.196.090
S90.196.090.WDAS



S90.196.060
S90.196.060.WDAS
S90.196.060.R
S90.196.060.WDASR
S90.196.060.MH.WDAS
S90.196.060.MH.WDASR
S90.196.060.075.WDAS
S90.196.060.075.WDASR

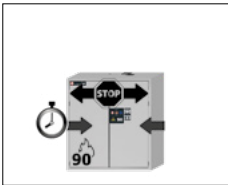


S90.129.120
S90.129.120.WDAS

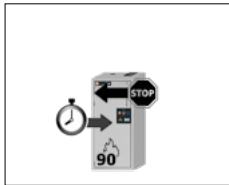


S90.129.060
S90.129.060.WDAS
S90.129.060.R
S90.129.060.WDASR

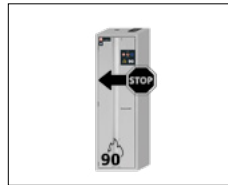
S-PEGASUS-90



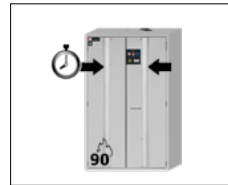
S90.129.120.WDAC



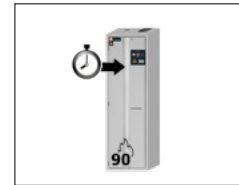
S90.129.060.WDAC
S90.129.060.WDACR



S90.196.060.FDAS
S90.196.060.FDASR
S90.196.060.MH.FDAS
S90.196.060.MH.FDASR
S90.196.060.075.FDAS
S90.196.060.075.FDASR



S90.196.120.FDAC
S90.196.120.MV.FDAC



S90.196.060.FDAC
S90.196.060.FDACR
S90.196.060.075.FDAC
S90.196.060.075.FDACR

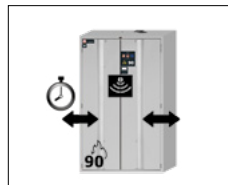
S-PHOENIX Vol.2-90



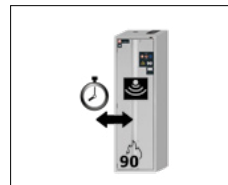
S90.196.120.FDAS
S90.196.120.MV.FDAS



S90.196.090.FWAS



S90.196.120.FDAO



S90.196.060.FDAO
S90.196.060.075.FDAO

S-PHOENIX touchless-90

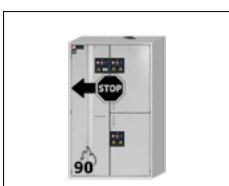


K-PHOENIX-30



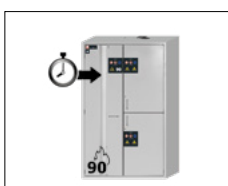
K30.197.120.MV.FWAS
K30.197.120.MC.FWAS

K-PHOENIX-90



K90.196.120.MFFWAS
K90.196.120.MC.FWAS

K-PHOENIX Vol.2-90



K90.196.120.MFFWAC
K90.196.120.MC.FWAC



XL-CLASSIC-90



XL90.222.155.WDAS



XL90.222.110.WDAS



asecos GmbH
Abt. Kundendienst
Weierfeldsiedlung 16–18
D-63584 Gründau

Fax: +49 60 51 - 92 20-10
E-Mail: service asecos.com

Ihre persönliche Dokumentation zum asecos-Sicherheitsschrank

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

mit dem Kauf Ihres asecos-Sicherheitsschranks haben Sie eine entscheidende Investition für die Sicherheit in Ihrem Haus getätigt. Vor Ihnen steht ein innovatives Produkt aus hochwertigen Materialien, das höchste Qualität garantiert.

Sicherheitsschränke aus dem Hause asecos verfügen über eine lückenlose Zulassungs-Dokumentation. Wir archivieren Ihre Zulassungsdokumente jedes einzelnen Schrankes für Sie, bis Sie diese im Bedarfsfall (z. B. einer Betriebsbegehung o. ä.) mit diesem Formular von uns anfordern.

Dazu einfach dieses Formular heraustrennen/kopieren und mit Ihrer Adresse und der Seriennummer des Schrankes versehen per Fax zurück an uns senden.

Mit freundlichen Grüßen
asecos GmbH

Kontakt

Firma

Straße

PLZ

Ort

Name Ansprechpartner

E-Mail

Telefon

Seriennummern der Sicherheitsschränke

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

BEDIENUNGSANLEITUNG

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank für den Kauf eines Sicherheitsschranks aus unserem Haus, mit dem Sie eine entscheidende Investition für die Sicherheit in Ihrem Haus getätigt haben. Mit unseren Sicherheitsschränken wird für Sie die Lagerung von Gefahrstoffen am Arbeitsplatz sicher und komfortabel.

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sehr sorgfältig. Lernen Sie die Vorteile und einfache Bedienbarkeit unserer Sicherheitsschränke im Detail kennen. Dies vereinfacht für Sie den täglichen Umgang mit Gefahrstoffen.

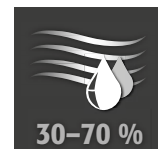
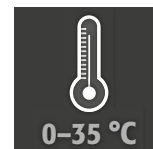
Vielen Dank
Ihr asecos-Team

1. HINWEISE • RICHTLINIEN • GEWÄHRLEISTUNG	5
1.1. Allgemeine sicherheitstechnische Hinweise	5
1.2. Gewährleistung	5
1.3. Schrankdetails	5
1.4. Kennzeichnung und Symbole am Schrank	6
2. TRANSPORT	6
2.1. Allgemeine Hinweise	6
2.2. Umlegen des Schrankes	6
3. AUFSTELLUNG • INBETRIEBNAHME • FUNKTION	7
3.1. Ausrichten der Schränke	7
3.2. Inbetriebnahme	8
3.3. Anschluss an die Stromversorgung	8
3.4. Kippsicherung	8
4. ÖFFNUNGS- UND SCHLISSMECHANISMEN	9
4.1. Öffnen des Schrankes	9
4.2. Schließen des Schrankes	9
4.3. Verriegelung	10
4.4. Schließung mit Türschließautomatik: TSA	10
4.5. Schließung mit Türschließautomatik: Sensor	11
5. INNENAUSSTATTUNG	11
5.1. Bodenauffangwanne	11
5.2. Lochblecheinsatz	12
5.3. Fachböden (höhenverstellbar)	12
5.4. Fachböden (fest eingebaut)	12
5.5. Wannentböden (höhenverstellbar)	12
5.6. Metallfreie Wannentböden	12
5.7. Gitterrostböden (höhenverstellbar)	13
5.8. Auszugswannen	13
5.9. Tablarauszüge (Modelle K-LINE)	14
5.10. Lagerbox	15
5.11. Regalsystem XL-LINE	15
5.12. Leckage	16
6. LAGERUNG	16
6.1. Brandschutzdurchführung	16
7. ERDUNG	16
7.1. Erdungsanschluss	16
7.2. Erdung PREMIUM	17
7.3. Erdung der Inneneinrichtung	17
8. LÜFTUNG	18
8.1. Brandschutzventile XL-LINE	18
9. BRANDFALL • ENTSORGUNG	18
9.1. Öffnen des Schrankes nach dem Brand	18
9.2. Entsorgung	19
10. SICHERHEITSTECHNISCHE ÜBERPRÜFUNG	19
10.1. Allgemein	19
10.2. Verschleißteile	19
11. TECHNISCHE ZEICHNUNG	20
12. TECHNISCHE DATEN	21
12.1. Tabelle Technische Daten	21
12.2. Tabelle Lagerkapazitäten	22

1.1. ALLGEMEINE SICHERHEITSTECHNISCHE HINWEISE

- Beachten Sie die für den Umgang mit Gefahrstoffen anzuwendenden Gesetze und Vorschriften und die Hinweise dieser Bedienungsanleitung.
- Arbeiten an der elektrischen Anlage sind im stromlosen Zustand und durch Elektrofachkräfte auszuführen – siehe hierzu auch die zutreffende Unfallverhütungsvorschrift, die VDE-Vorschriften und die Regelungen des örtlichen Energieversorgers.
- Bauseitige Aufstellbedingungen sind zu beachten (z.B. Verschrauben der Schränke mit Gebäude).
- Den Anweisungen des Technischen Aufsichtsdienstes ist Folge zu leisten.
- Beachten Sie die Unfallverhütungsvorschriften und die Arbeitsstättenrichtlinie.
- Stellen Sie die geforderten sicherheitstechnischen Überprüfungen **nur durch autorisiertes Fachpersonal** unter **Verwendung von Originalersatzteilen** sicher.
- Benutzen Sie den Schrank nur nach Einweisung, Unbefugten ist der Zugriff zu untersagen.
- Der Schwenkbereich der Türen ist stets freizuhalten, Türen/Schubladen sind geschlossen zu halten
- Durch geschultes/autorisiertes Fachpersonal verhindern Sie Fehlfunktionen, Beschädigungen und Korrosionsschäden, die durch einen unsachgemäßen Transport entstehen können.
- Beachten Sie die Höchstgrenzen für Lagermengen, Belastungen, etc.
- Es dürfen keine größeren Gefäße eingestellt werden, als das Volumen der Bodenauffangwanne fassen kann, austretende Gefahrstoffe sind sofort aufzunehmen und zu entfernen
- Behälter mit aggressiven Chemikalien (Säuren und Laugen) sind in speziellen Säure-, Laugenschränken bzw. Säure-, Laugenfächern unterzubringen
- Zur Vermeidung explosionsfähiger Atmosphäre und gesundheitsschädlicher Dämpfe ist eine ausreichende technische Entlüftung dringend zu empfehlen. Beachten Sie hierzu die Hinweise zum Anschluss an eine Abluftanlage.
- Überprüfen Sie vor der Nutzung/Einlagerung die Beständigkeit der Schrankoberfläche / Inneneinrichtungskomponenten gegen die Chemikalie.
- Vor der ersten Inbetriebnahme ist der Sicherheitsschrank vom Nutzer auf eventuelle Schäden zu untersuchen.

Aufstell- und Umgebungsbedingungen



1.2. GEWÄHRLEISTUNG

Die Gewährleistung für dieses Produkt wird zwischen Ihnen (dem Kunden) und Ihrem Fachhändler (dem Verkäufer) vereinbart. asecos übernimmt als Hersteller für die in der Bedienungsanleitung aufgeführten Produkte eine Gewährleistung von 24 Monaten ab Lieferdatum. Alle Modelle unterliegen, als sicherheitstechnische Einrichtung, einer jährlichen Überprüfungspflicht durch vom Hersteller autorisiertes Fachpersonal. Andernfalls erlischt der Gewährleistungsanspruch des Kunden gegenüber dem Hersteller.

1.3. SCHRANKDETAILS

Eine komplette Modellübersicht finden Sie am Anfang der Bedienungsanleitung.

Schrankdaten: Bordbuch (liegt dem Schrank bei)

Technische Zeichnung: Anhang

Technische Daten: Tabelle im Anhang

S-LINE und XL-LINE

Die Schränke dienen der vorschriftsmäßigen, passiven Lagerung von entzündbaren Flüssigkeiten in Arbeitsräumen gemäß gültiger nationaler Regelungen. Die Modelle sind nach Anforderungen der **DIN EN 14470-1** geprüft, zertifiziert und gekennzeichnet.

K-LINE

Die linken Abteile der Schränke dienen der vorschriftsmäßigen, passiven Lagerung von entzündbaren Flüssigkeiten in Arbeitsräumen gemäß gültiger nationaler Regelungen und sind nach Anforderungen der **EN 14470-1** geprüft, zertifiziert und gekennzeichnet. Die rechten Abteilen der Schränke dienen der getrennten Lagerung aggressiver, nicht brennbarer Gefahrstoffe (z.B. Säuren und Laugen)

Modellvarianten .MV/.MH:

Schrankinnenraum mit vertikaler (.MV) und horizontaler (.MH) Trennwand. Ermöglicht die getrennte Lagerung von Gefahrstoffen in einem Sicherheitsschrank in zwei Abteilen. **Zu beachten:** die getrennte Lagerung unterschiedlicher Gefahrstoffe im Sicherheitsschrank erfolgt ohne Berücksichtigung weiterer brandschutztechnischer Anforderungen. Zusammenlagerungsverbote von Gefahrstoffen sind grundsätzlich zu beachten.

1.4. KENNZEICHNUNG UND SYMBOLE AM SCHRANK

An dem Schrank sind verschiedene Aufkleber mit unterschiedlichen Symbolen angebracht. Eine Erläuterung der einzelnen Zeichen und Abbildungen erhalten Sie nachfolgend.



1 Verbotssymbol: keine offene Flamme; Feuer, offene Zündquelle und Rauchen verboten



2 Gebotsymbol: Anleitung beachten



3 Gebotsymbol: Türen geschlossen halten



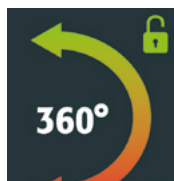
4 Empfehlung: Anschluss an eine technische Entlüftung wird empfohlen



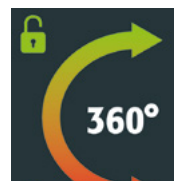
5 Auflast verboten: Auf die Schrankdecke darf kein Aufbau aufgesetzt werden.



6 Auflast erlaubt: Auf die Schrankdecke darf ein Aufbau gesetzt werden.



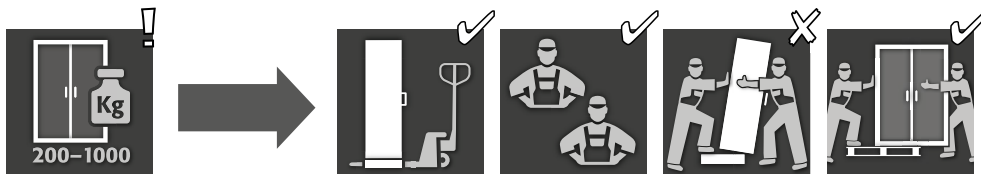
7 Auf dem linken Türflügel: Auf- und Zuschließrichtung zum Drehen des Schlüssels



8 Auf dem rechten Türflügel: Auf- und Zuschließrichtung zum Drehen des Schlüssels

2. TRANSPORT

2.1. ALLGEMEINE HINWEISE



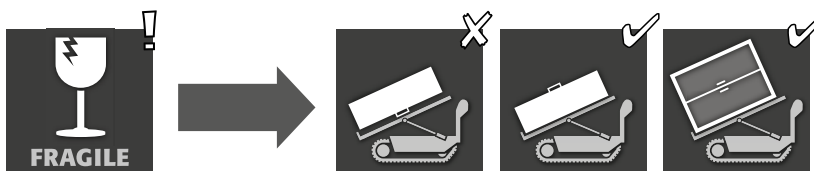
ACHTUNG:

Transportieren Sie den Schrank mit einem Hubwagen stehend, verschnürt und rutschgesichert bis zum endgültigen Aufstellort.

Die Transportsicherungen in den Türfugen dürfen erst direkt am Aufstellort entfernt werden! Unsachgemäßer Transport kann zu verdeckten Schäden an der Brandschutzisolierung führen!

Wir können die notwendige Qualität nur gewährleisten, wenn der Schrank durch unser speziell ausgebildetes Fachpersonal an die Verwendungsstelle transportiert wird.

2.2. UMLEGEN DES SCHRANKES



Gilt ausschließlich für Modelle der S-LINE und K-LINE



ACHTUNG:

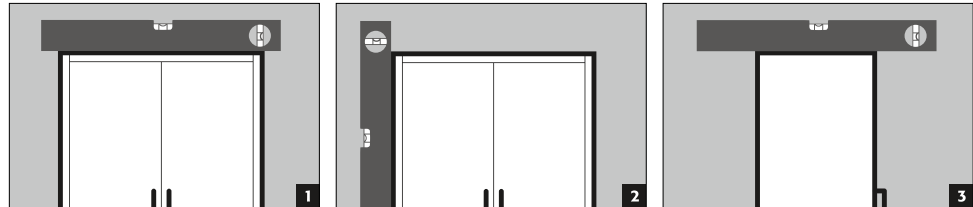
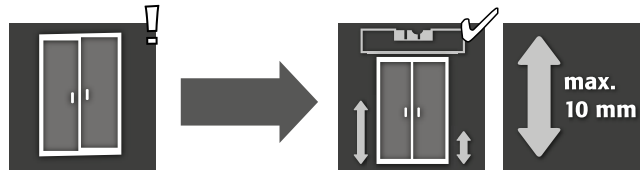
Das Umlegen des Schrankes darf nur ruckfrei erfolgen!



ACHTUNG XL-LINE

Schränke der XL-LINE dürfen nur stehend transportiert werden. Ein Umlegen des Schrankes ist verboten!

3.1. AUSRICHTEN DER SCHRÄNKE



ACHTUNG:

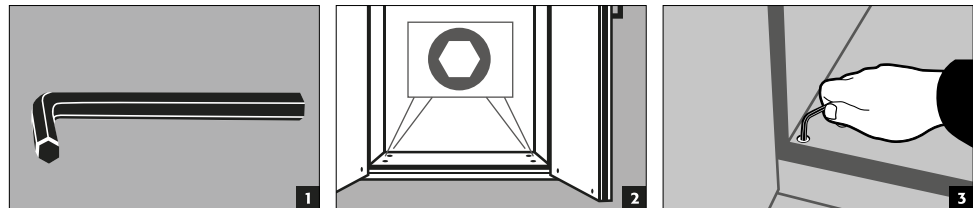
Türelemente dürfen beim Öffnen und Schließen nicht auf den Brandschutzdichtungen im Türfalz schleifen! Türen mit Schließautomatik müssen aus jeder Position selbstständig zulaufen und das Schloss muss verriegeln können!



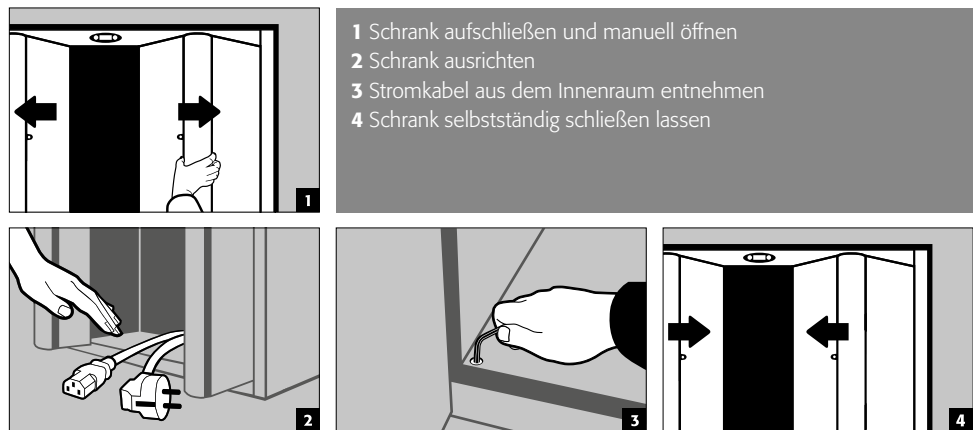
HINWEIS

Ist der Abstand zwischen Tür und Boden größer 40 mm und kleiner 120 mm, so können zur Vermeidung von möglichen Quetschgefahren im Fußbereich entsprechende Türblenden eingesetzt werden. Die passenden Blenden zum Schrankmodell können kostenlos unter service@asecos.com angefordert werden.

S-LINE
K-LINE

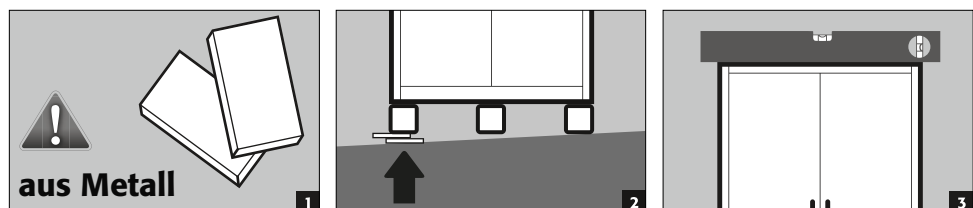


S-PHOENIX touchless-90



- 1 Schrank aufschließen und manuell öffnen
- 2 Schrank ausrichten
- 3 Stromkabel aus dem Innenraum entnehmen
- 4 Schrank selbstständig schließen lassen

XL-LINE



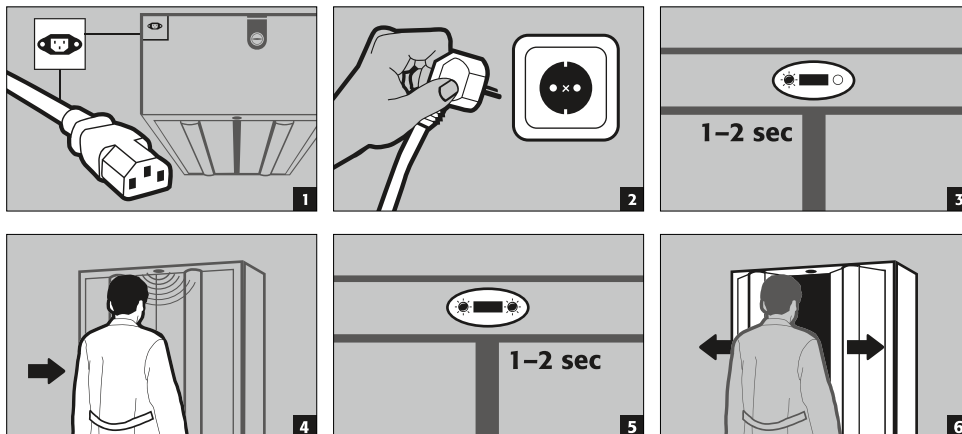
3.2. INBETRIEBNAHME

Vor der ersten Inbetriebnahme ist der Sicherheitsschrank vom Nutzer auf evtl. Beschädigungen wie defekte oder abgelöste Dichtungselemente, korrekte Ausrichtung und einwandfreie Funktion der Türelemente (Scharniere, Verriegelungssysteme, evtl. Türschließer und Türfeststellanlage) zu untersuchen. Benutzen Sie den Schrank und das Zubehör nur in ordnungsgemäßem Zustand.

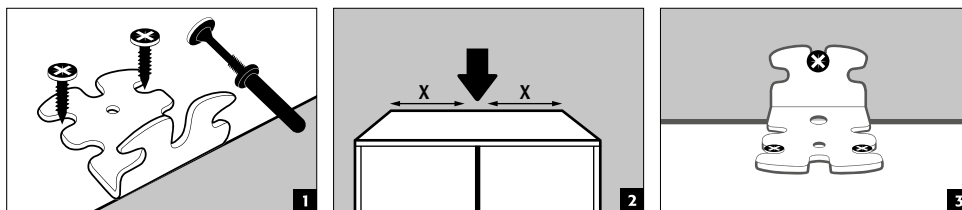
3.3. ANSCHLUSS AN DIE STROMVERSORGUNG

Zubehör: 5m Kaltgeräte-Stromkabel inklusive Schutzkontakt-Netzstecker

S-PHOENIX touchless-90



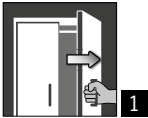
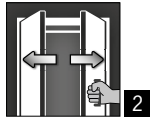
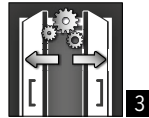
3.4. KIPPSICHERUNG



HINWEISE

Werden die Schränke mit mehr als 6 Auszugswannen oder mehr als einer Schwerlastauszugswanne ausgestattet, so müssen sie mittels beiliegender Kippsicherung an der Gebäudewand sicher befestigt werden. Je nach Wandbeschaffenheit ist geeignetes, ggfs. vom Lieferumfang abweichendes, Befestigungsmaterial zu wählen

4.1. ÖFFNEN DES SCHRANKS



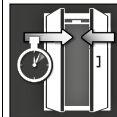


			
S-LINE			
S-CLASSIC-90	✓		
Mit Türvariante WDAS	✓		
S-PEGASUS-90	✓	✓	
S-PHOENIX-90	✓		
S-PHOENIX Vol.2-90	✓	✓	
S-PHOENIX touchless-90			✓
K-LINE			
K-PHOENIX-30			
Abteil links	✓		
Abteil rechts	✓		
K-PHOENIX-90			
Abteil links	✓		
Abteil rechts	✓		
K-PHOENIX Vol.2-90			
Abteil links	✓		
Abteil rechts	✓		
XL-LINE			
XL-CLASSIC-90	✓		

1 Manuelles Öffnen der einzelnen Türen

2 Bei zweitürigen Schränken: Manuelles Öffnen beider Türen mit nur einer Hand. Der Schrank ist mit AGT ausgestattet.

3 Automatisches Öffnen der Tür mittels Sensorik.

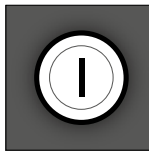

4.2. SCHLIESSEN DES SCHRANKS

					
S-LINE			A	B	
S-CLASSIC-90		✓			✓
Mit Türvariante WDAS		✓			✓
S-PEGASUS-90		✓	✓		✓
S-PHOENIX-90		✓			✓
S-PHOENIX Vol.2-90		✓	✓		✓
S-PHOENIX touchless-90				✓	✓
K-LINE					
K-PHOENIX-30					
Abteil links		✓			✓
Abteil rechts		✓			✓
K-PHOENIX-90					
Abteil links		✓			✓
Abteil rechts	✓	✓			✓
K-PHOENIX Vol.2-90					
Abteil links		✓	✓		✓
Abteil rechts	✓	✓			✓
XL-LINE					
XL-CLASSIC-90		✓			✓

- 1** Türen nur mit Hand schließbar
- 2** Türen dauerhaft selbstschließend bzw. selbstschließend nach dem Lösen der Türen aus der Feststellanlage
- 3** Automatische Türschließung
 - A** Türschließautomatik TSA
 - B** Durch Sensorerfassung

- Weitere Eigenschaften**
- 4** Türen mit Feststellanlage
 - 5 Thermoauslösung:** Im Brandfall schließen die Türen automatisch

4.3. VERRIEGELUNG

		
S-LINE		
S-CLASSIC-90		✓
S-PEGASUS-90		✓
S-PHOENIX-90		✓
S-PHOENIX Vol.2-90		✓
S-PHOENIX touchless-90		✓
K-LINE		
K-PHOENIX-30		
Abteil links	✓	
Abteil rechts	✓	
K-PHOENIX-90		
Abteil links		✓
Abteil rechts	✓	
K-PHOENIX Vol.2-90		
Abteil links		✓
Abteil rechts	✓	
XL-LINE		
XL-CLASSIC-90	✓	
1	Zylinderschloss	
2	Profilzylinder	



ACHTUNG:

Erfolgt kein Zugriff auf den Inhalt des Schrankes, ist vom Besitzer/Benutzer sicherzustellen, dass alle Türen geschlossen gehalten werden. Generell ist darauf zu achten, dass die Schränke keine Notentriegelung besitzen, d.h. im Schrank eingeschlossene Personen können sich nicht selbstständig befreien!

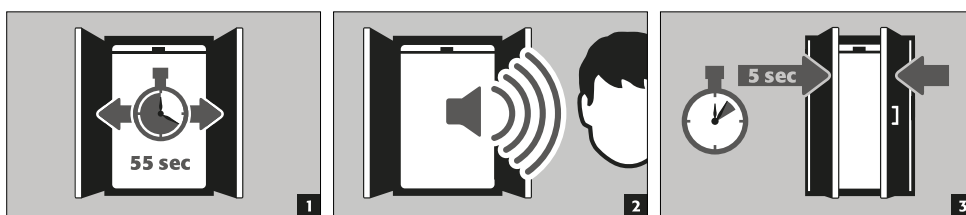
4.4. SCHLIESSUNG MIT TÜRSCHLIESSAUTOMATIK: TSA



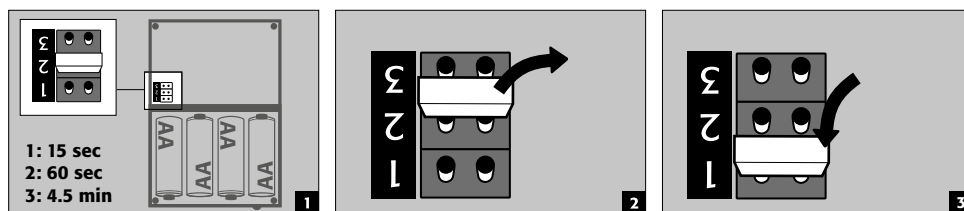
ACHTUNG:

Die Türen schließen automatisch. Die Zeitspanne bis zum Schließen der Türen kann mittels eines Jumpers individualisiert werden (Voreingestellt sind 60 Sekunden). Drücken Sie die Türen nicht per Hand zu, da dies zu Beschädigungen in der Mechanik führen kann!

Ablauf



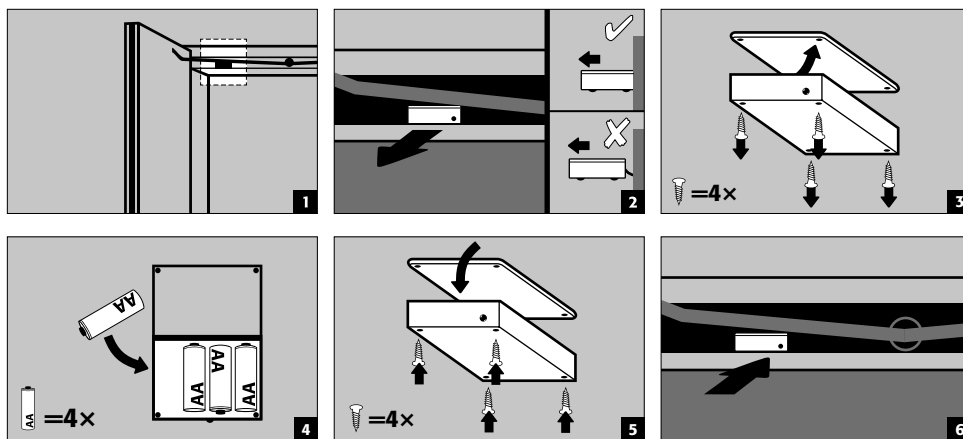
Ändern der Schließzeiten mit Hilfe des Jumpers



ACHTUNG:

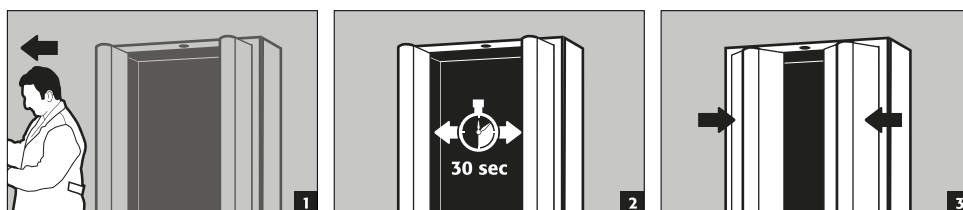
Das Elektrokabel am Gehäuse darf nicht mit dem Schließgestänge des Schrankes in Berührung kommen!

Batteriewechsel

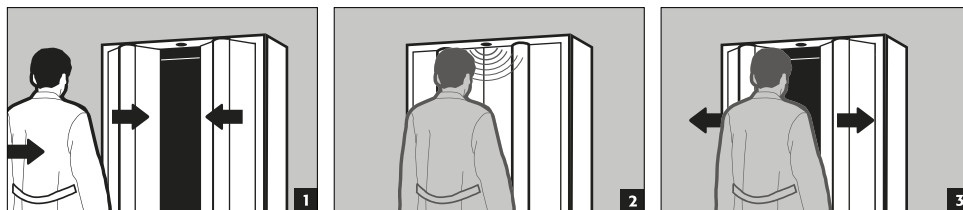


4.5. SCHLISSUNG MIT TÜRSCHLIESSAUTOMATIK: SENSOR

S-PHOENIX touchless-90



Betreten des Sensorbereichs während der Schließbewegung



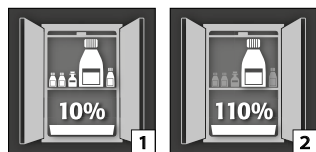
ACHTUNG:
Das Schließen der Türen erfolgt rein mechanisch und lediglich mit den sehr geringen Kräften der Schließfeder. Ein Hineingreifen in den Schrank während eines Schließvorgangs ist dadurch ungefährlich und eine Verletzungsgefahr ausgeschlossen.

5. INNENAUSSTATTUNG



ACHTUNG:
Lose Teile (z.B. Einlegewannen) müssen immer vollständig eingebaut/eingeschoben sein, um ein sicheres Schließen der Schranktüren im Brandfall zu gewährleisten.

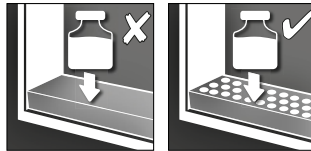
5.1. BODENAUFFANGWANNE



Gemäß EN 14470-1: Die Bodenauffangwanne muss ein Mindestauffangvolumen von 10 % aller im Schrank gelagerten Gefäße[1] haben, oder mindestens 110 % des Volumens des größten Einzelgebindes[2], je nachdem welches Volumen größer ist.

- Die Auffangwannen der Sicherheitsschränke sind wie folgt geprüft und zertifiziert**
- Auffangwannen aus Stahlblech oder Edelstahl gemäß StawaR – TÜV Süd (Lieferung in die Länder Deutschland, Österreich und Schweiz)
 - Auffangwanne aus Kunststoff (PP) mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung DIBt Berlin (länderunabhängig)

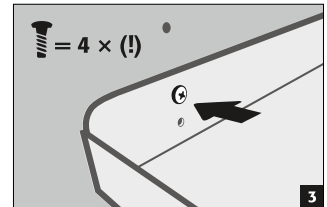
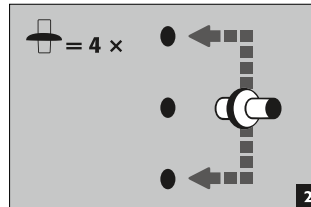
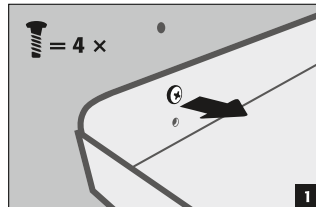
5.2. LOCHBLECHEINSATZ



Zur Nutzung als Stellfläche in der Bodenauffangwanne

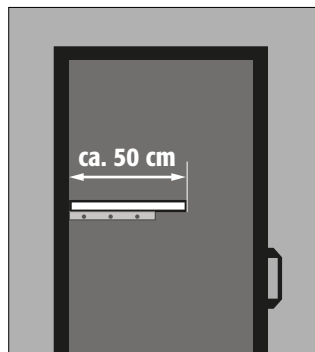
5.3. FACHBÖDEN (HÖHENVERSTELLBAR)

S-LINE
K-LINE (Abteil links)



5.4. FACHBÖDEN (FEST EINGEBAUT)

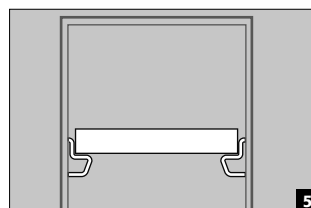
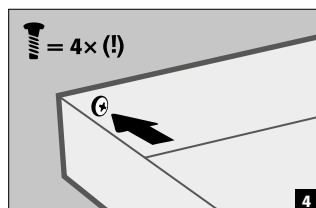
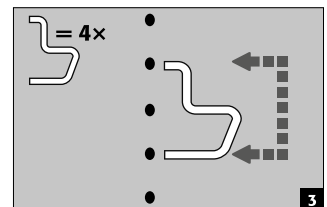
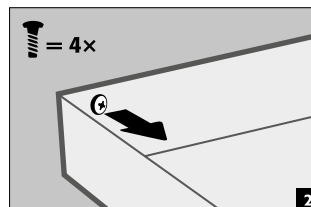
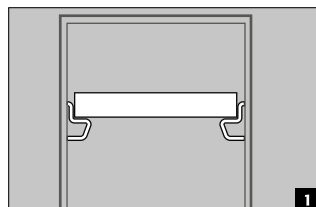
XL-LINE



- Der Einbau vom Fachboden erfolgt werkseitig an fester Position.
- Die Montage erfolgt mit zusätzlichen Auflagewinkeln an den Seitenwänden und der Rückwand.
- Die Schränke verfügen über keine Rasterbohrungen an den Seitenwänden und der Rückwand.
- Wird vor Ort eine andere als die werkseitig vorgegebene Position benötigt, müssen die Auflagewinkel in der gewünschten Höhe neu positioniert und dann entsprechend neu verschraubt werden.

5.5. WANNENBÖDEN (HÖHENVERSTELLBAR)

S-LINE
K-LINE (Abteil links)



5.6. METALLFREIE WANNENBÖDEN

Gilt für Schrankmodelle S-LINE und K-LINE Typ 30 (Abteil rechts, für nicht entzündbare Flüssigkeiten)

- Geeignet zur Kleinmengenlagerung entzündbarer, leicht aggressiver Gefahrstoffe
- Der Wannensboden wird an vom Hersteller festen Positionen im Schrank eingebaut. Die PP-Kunststoffwanne ist auszugsgesichert auf dem Einlegeboden aufgelegt.

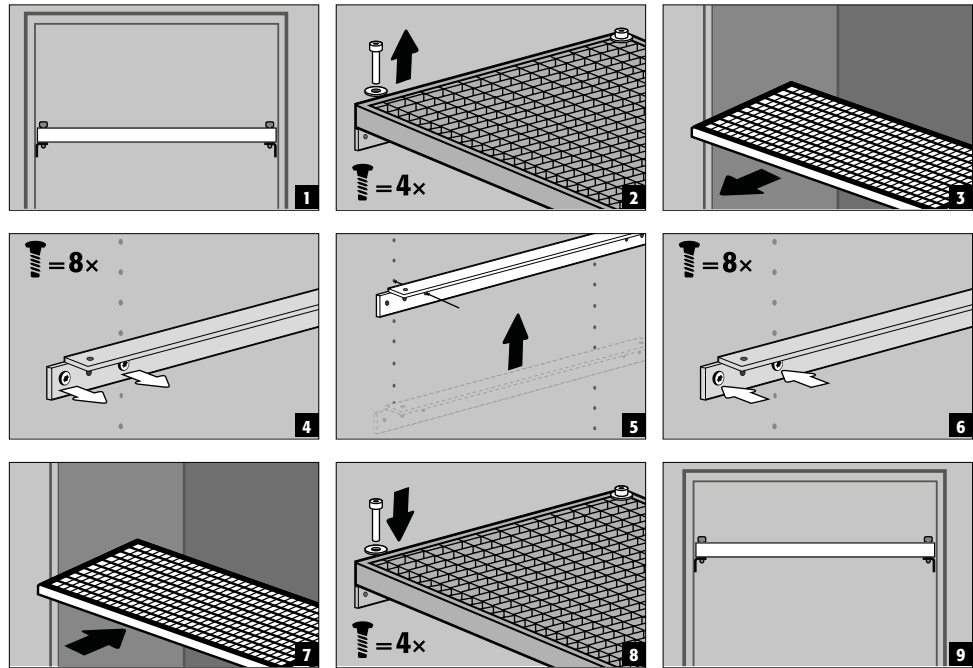


ACHTUNG:

Die metallfreien Wannensböden in Sicherheitsschränken dürfen vor Ort nur von autorisierten asecos-Mitarbeitern in der Höhe verstellt werden, da hierfür weitergehende Vormontagearbeiten notwendig sind!

5.7. GITTERROSTBÖDEN (HÖHENVERSTELLBAR)

S-LINE



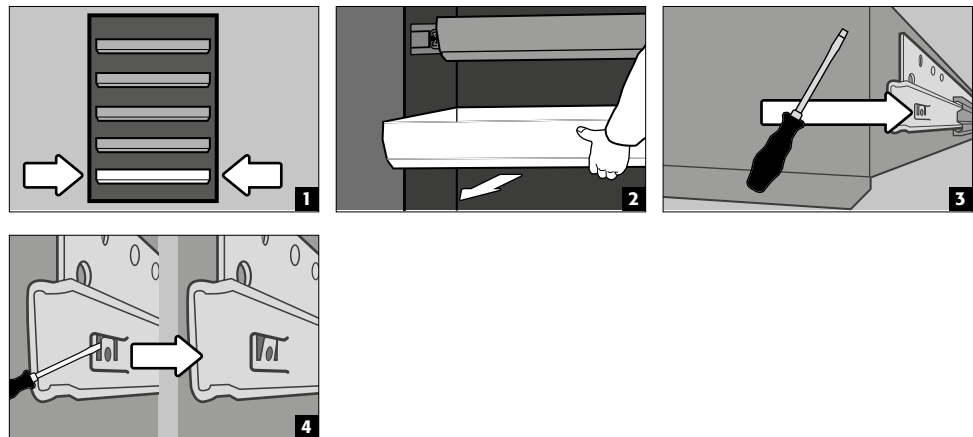
5.8. AUSZUGSWANNEN



Modelle S-LINE mit Korpusbreite 120 bzw 90 cm (Version ohne Mittelwand)

Vor der ersten Inbetriebnahme und Befüllung, muss der unterste Auszug zusätzlich gegen unbeabsichtigte Herausnahme gesichert werden.

Sichern der untersten Auszugsebene vor möglichem Herausheben



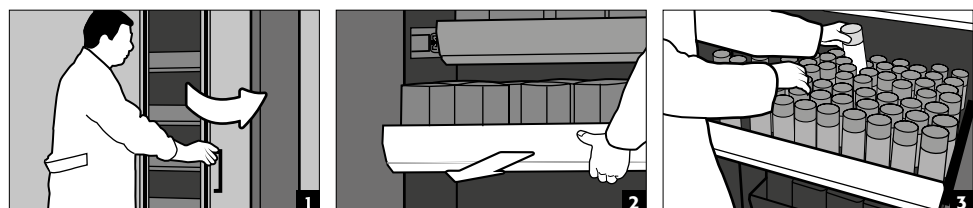
HINWEIS:

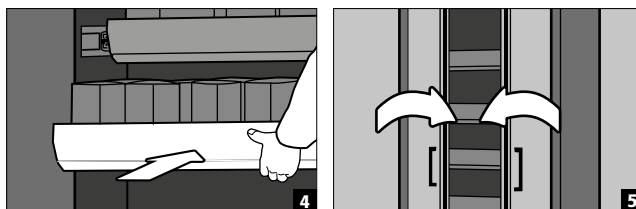
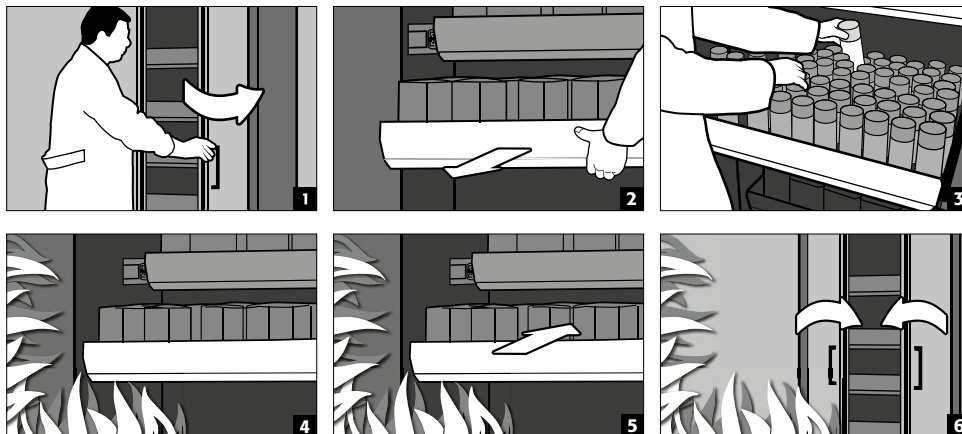
Die Auszugswannen werden je nach Anzahl werkseitig an festen Positionen im Schrank eingebaut. Sondereinteilungen sind, vorbehaltlich der technischen Machbarkeit, gegen Mehrpreis möglich.

2-türige Schrankmodelle S-LINE

- **Normalbetrieb:** Auszugswanne per Hand aus dem Schrank ziehen und wieder einschieben
- **Brandfall:** Thermoauslösung, herausgezogene Auszugswanne wird automatisch in den Schrank eingezogen

Normalbetrieb

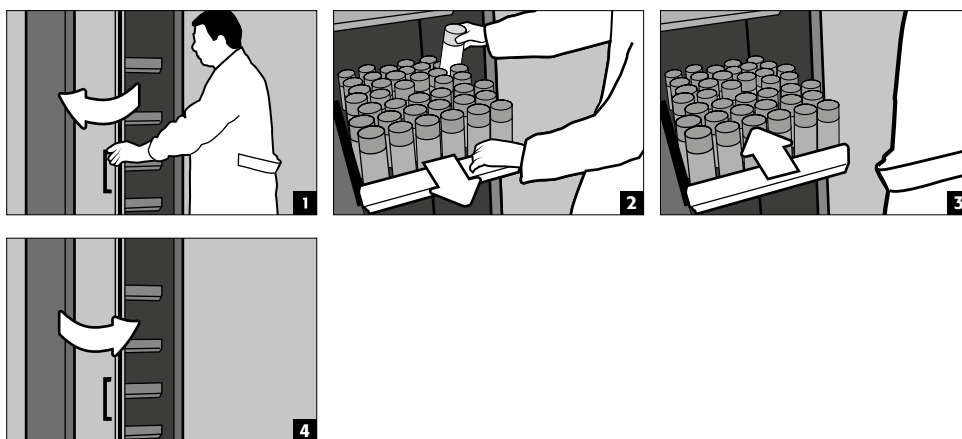


**Brandfall****ACHTUNG:**

Ab dem Einbau eines zweiten Schwerlastauszugs müssen die Schränke kippgesichert mit dem beige-fügten Material an der Gebäudewand befestigt werden. Die Wahl der Befestigungsmittel (Dübel und Schrauben) müssen bauseits ggf. an die baulichen Gegebenheiten angepasst werden.

1-türige Schrankmodelle S-LINE**2-türige Schrankmodelle K-LINE (Abteil links, für entzündbare Flüssigkeiten)**

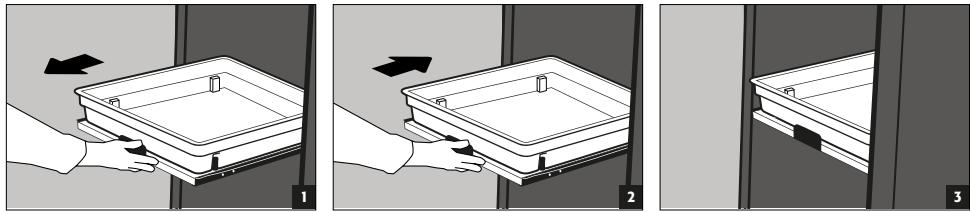
- **Normalbetrieb:** Auszugswanne per Hand aus dem Schrank ziehen. Sobald die Auszugswanne losgelassen wird, fährt diese zeitverzögert, selbsttätig wieder in den Schrank ein.

**ACHTUNG:**

Auszüge in Sicherheitsschränken dürfen nur von autorisierten asecos-Mitarbeitern in der Höhe verstellt werden, da hier der sichere Einzug des Auszuges im Brandfall gewährleistet sein muss!

5.9. TABLARAUSZÜGE (MODELLE K-LINE)**Abteil rechts (für nicht brennbare Gefahrstoffe z. B. Säuren und Laugen)**

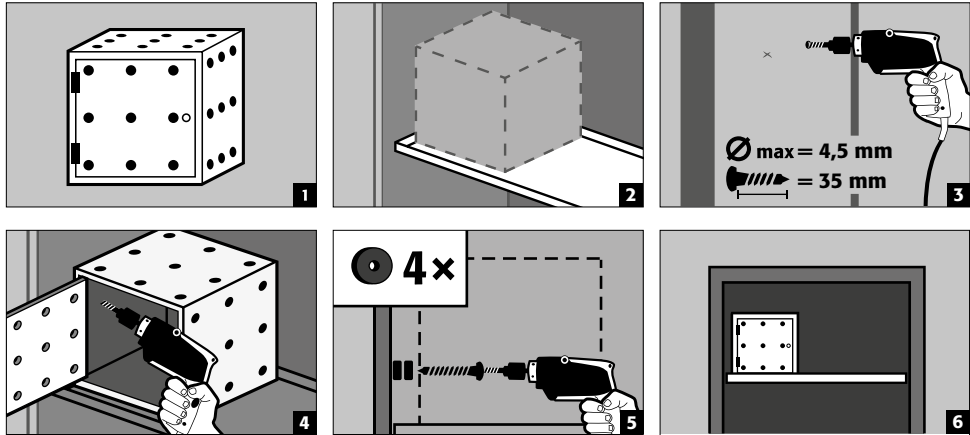
- Die Tablarauzüge sind fest im Schrank eingebaut und besitzen eine Ausziehsicherung.
- Sie müssen nach Benutzung per Hand in den Schrank eingeschoben werden.
- Schränke mit Tablarauzügen müssen mittels Kippssicherung an der Wand befestigt werden!



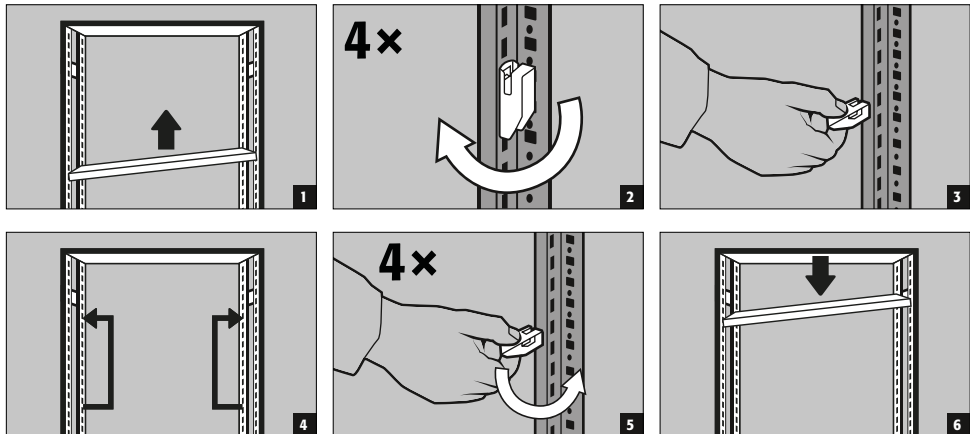
5.10. LAGERBOX

Separat abschließbar, zur getrennten Lagerung von Kleinmengen an Chemikalien im Schrank.

- Die Lagerbox muss auf einen Fachboden gestellt werden und wird werkseitig mit der Seitenwand verschraubt. Für den Einbau wird im Standard der oberste Fachboden im Schrank verwendet.



5.11. REGALSYSTEM XL-LINE



ACHTUNG:

Tragfähigkeit Fachboden (Tiefe 600 und 800 mm) = 240 kg
 Feldlast (Regaltiefe 600 mm und 800 mm) = 1600 kg

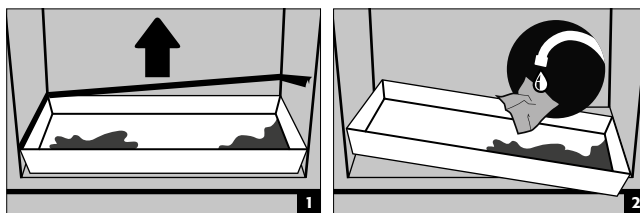
Die angegebene maximale Tragfähigkeit für Fachböden [Q] gelten bei jeweils gleichmäßig verteilter Last. Die Summe der Fachlasten [ΣQ] in einem Regalfeld muss kleiner gleich der angegebenen Feldlast [Qmax] sein.

5.12. LECKAGE



HINWEIS

Flüssigkeit in der Boden-/Schubladen-/Auszugswanne sowie in der Wanne vom Tablarauszug ist umgehend und mit geeigneten Mitteln aufzunehmen. Die Wahl der Mittel ist eigenverantwortlich, in Abhängigkeit der ausgelaufenen Chemikalie, zu treffen.



6. LAGERUNG

Zur passiven Lagerung entzündbarer Flüssigkeiten in Arbeitsräumen

- Behälter mit aggressiven Chemikalien (Säuren und Laugen) sind in speziellen Säure-, Laugenschränken bzw. Säure-, Laugenfächern unterzubringen.



ACHTUNG:

Eingelagerte korrosive Flüssigkeiten können die Funktion
 – der Absperrvorrichtungen der Zu- und Abluft
 – der Selbstschließung im Brandfall
 beeinträchtigen.

6.1. BRANDSCHUTZDURCHFÜHRUNG

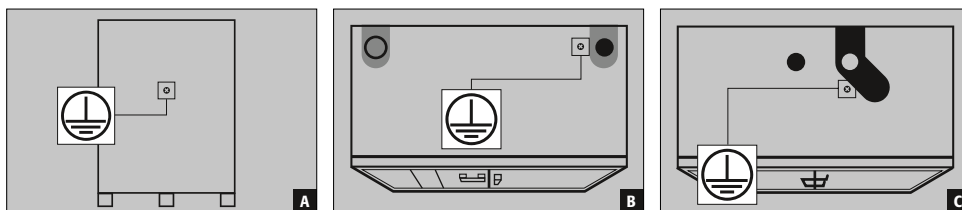
Die optional erhältliche Brandschutzdurchführung ermöglicht unter Einhaltung der geprüften Feuerwiderstandsfähigkeit vom Sicherheitsschrank die Durchführung von Rohrleitungen, Schläuchen und Kabel.

Für Informationen zu den zulässigen Durchführungsbereichen, maximal zulässigen Durchmesser der Leitungen und weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

7. ERDUNG



Je nach kundenspezifischer Nutzung des Sicherheitsschranks kann ein Erdungsanschluss erforderlich sein. Die Entscheidung darüber wird durch eine kundenseitige Gefährdungsbeurteilung getroffen.



A Rückteil: XL-LINE

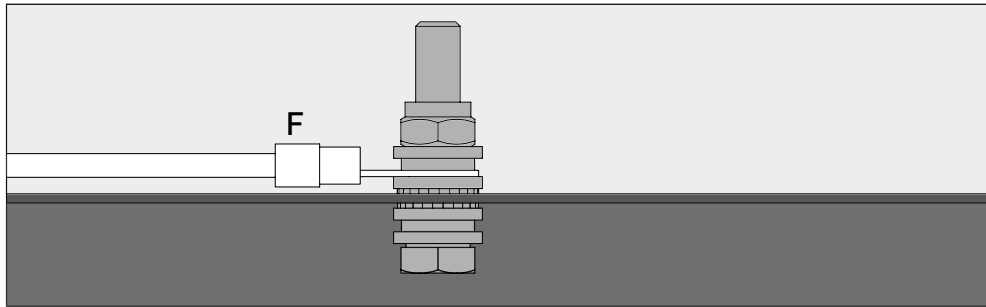
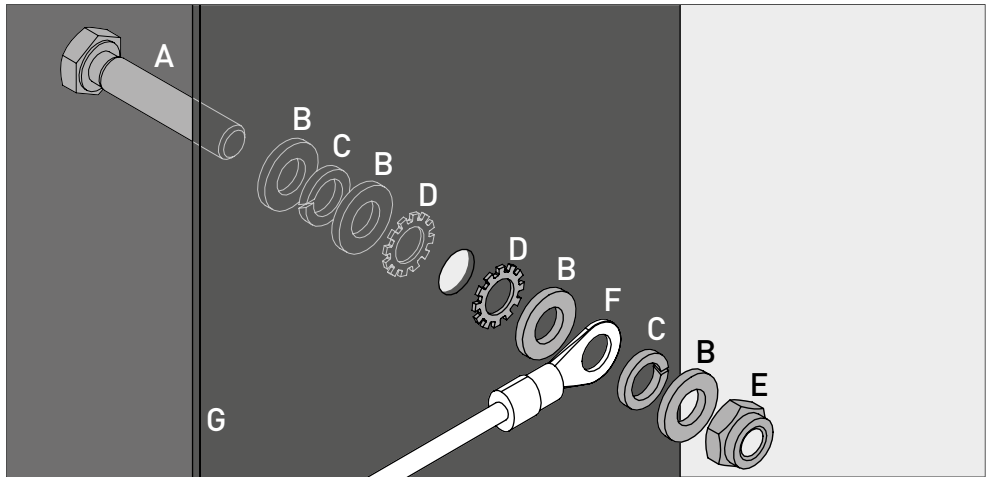
B Kopfteil: K-PHOENIX-30

C Kopfteil: S-LINE 90 Minuten | K-LINE 90 Minuten

7.1. ERDUNGSANSCHLUSS

Alle Modelle verfügen über einen Erdungsanschluss. Über den Erdungsanschluss ist der Schrankkorpus (Seiten- und Dachbleche) metallisch leitend miteinander verbunden. Der Erdungsanschluss ist vorbereitet zur Herstellung des bauseitigen Potentialausgleichs.

- **XL-LINE:** werkseitig montiert
- **K-LINE / S-LINE 90:** ist dem Produkt beigelegt und muss vor Ort an entsprechender Stelle auf dem Kopfteil montiert werden



Legende	
A 1 × Schraube M6×30 (DIN 933)	E 1 × Mutter mit Klemmteil (DIN 985)
B 4 × Scheibe Ø 6,4 (DIN 125)	F Erdungskabel mit Ringkabelschuh (bauseitiger Anschluss)
C 2 × Federring Ø 6,4 (DIN 7980)	G Blechbauteil am Sicherheitsschrank
D 2 × Fächerscheibe Ø 6,4 (DIN 6798)	

7.2. ERDUNG PREMIUM

Nur in Verbindung mit Schrank zur werkseitigen Montage lieferbar.

Optional sind die Schränke gegen Mehrpreis wie folgt ausgestattet:

S-LINE

zusätzliche metallisch leitende Verbindung der Türbleche, Türgriffe und Fußleiste mit dem Schrankkorpus

- Modelle mit Flügeltür(en): Artikel 39559 (HFE.34091)
- Modelle mit Falttür(en): Artikel 39554 (HFE.34090)

K-LINE

zusätzliche metallisch leitende Verbindung der Türbleche, Türgriffe und Fußleiste mit dem Schrankkorpus

- Alle Modelle: Artikel 39554 (HFE.34090)

XL-LINE

zusätzliche metallisch leitende Verbindung der Türbleche, Fußleiste und sofern vorhanden dem Transportsockel mit dem Schrankkorpus

- Alle Modelle: Artikel 39617 (HFE.34146)

7.3. ERDUNG DER INNENEINRICHTUNG

Optional sind die Schränke gegen Mehrpreis mit Erdungsanschluss der Inneneinrichtung ausgestattet

S-LINE

- Erdungslasche innen mit Verbindung zum zentralen Erdungsanschlusspunkt auf der Schrankdecke.
- inkl. einer Erdungsleitung inkl. Abgreifklemme – Artikel 28056 (HFE.11051)
- Zusätzliche Erdungsleitung inkl. Abgreifklemme zur Erdung einer weiteren Lagerebene - Artikel 33987 (HFE.29665)

K-LINE

- Erdungslasche im linken Abteil innen mit Verbindung zum zentralen Erdungsanschlusspunkt auf der Schrankdecke.
- inkl. einer Erdungsleitung inkl. Abgreifklemme – Artikel 28056 (HFE.11051)
- Zusätzliche Erdungsleitung inkl. Abgreifklemme zur Erdung einer weiteren Lagerebene - Artikel 33987 (HFE.29665)

XL-LINE

- Die Schränke verfügen serienmäßig über bis zu drei Erdungsleitungen inkl. Abgreifklemme im Innenraum. Die Erdungsleitungen sind werkseitig am Erdungsanschlusspunkt an der Schrankrückwand montiert.

8. LÜFTUNG

**HINWEISE****Die Brandschutzventile im Bereich der Ab- und Zuluftanschlüsse sind sicherheits- und wartungsrelevante Bauteile.**

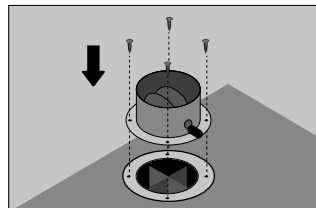
Die Lagerung von korrosiven Gefahrstoffen kann die Funktion der Absperrvorrichtungen für Zu- und Abluft beeinträchtigen. Um die einwandfreie Funktion prüfen oder ein defektes Element austauschen zu können beachten Sie bitte, dass beim Anschluss an eine Abluftanlage flexible Anschlussschläuche bzw. Schiebstücke verwendet werden, um eine einfache De- und Remontage des Abluftanschlusses zu gewährleisten.

- Falls installiert, muss der ordnungsgemäße Anschluss an ein Lüftungssystem überprüft werden (Bsp. mittels Rauchröhrchens)
- Alle Modelle können über den Abluftstutzen an ein technisches Abluftsystem angeschlossen werden. Die hierzu vorgeschriebenen Luftwechsel, max. Differenzdrucke und Abluftführungen entnehmen Sie den jeweils gültigen nationalen Regelungen.



Generell können diese Modelle ohne technische Entlüftung betrieben werden - die unmittelbare Umgebung des Schrankes kann hierbei aber explosionsgefährdeter Bereich werden. Vom Nutzer ist eine Kennzeichnung an den Schrank anzubringen, soll dieser ohne Abluftanschluss betrieben werden.

8.1. BRANDSCHUTZVENTILE XL-LINE



Nach Aufstellung des Sicherheitsschranks am Verwendungsort müssen die im Schrank beiliegenden Brandschutzventile (diese sind beim Transport zum Schutz vor Beschädigungen demontiert) wieder auf den Bohrungen für Zu- und Abluft angebracht werden. Die Ventile sind auch dann zu montieren, wenn keine technische Entlüftung des Sicherheitsschranks erfolgen soll! Zu Montage der Ventile (siehe Bild) diese auf die vorhanden Bohrungen für Zu- u. Abluft positionieren und mit Hilfe der beiliegenden Schrauben (je 4 Stück/Ventil) auf dem Schrankkopfteil verschrauben.

9. BRANDFALL - ENTSORGUNG



9.1. ÖFFNEN DES SCHRANKES NACH DEM BRAND

**ACHTUNG:****Öffnen des Schrankes darf nur durch autorisiertes Fachpersonal (z.B. Feuerwehr) erfolgen!**

Je nach Branddauer kann sich zündfähiges Dampf-Luftgemisch gebildet haben, deshalb vor dem Öffnen alle Zündquellen innerhalb eines 10-Meter-Radius um die Schränke entfernen.

Nur funkenfreie Werkzeuge verwenden !

Mit äußerster Vorsicht die Schränke öffnen !

9.2. ENTSORGUNG



Die Modelle können zerlegt sortenrein der Entsorgung zugeführt werden.

10. SICHERHEITSTECHNISCHE ÜBERPRÜFUNG

10.1. ALLGEMEIN

Die Schränke sind als sicherheitstechnische Anlage (gemäß §4 Abs. 3 Arbeitsstättenverordnung, §10 Betriebssicherheitsverordnung und Berufsgenossenschaftlicher Regel DGUV-R 108-007) mindestens einmal jährlich sicherheitstechnisch zu überprüfen. Den nächsten Prüftermin entnehmen sie der Prüfplakette auf der Türaußenseite. Diese jährliche Prüfung kann mit der notwendigen Sorgfalt und zur Sicherung Ihrer Gewährleistungsansprüche im Brandfall nur von einem autorisierten asecos-Mitarbeiter durchgeführt werden (siehe hierzu auch unsere Servicebroschüre).

Zudem empfehlen wir Ihnen selbstständig eine tägliche sowie monatliche Funktionsprüfung durchzuführen:

Tägliche Funktionsprüfung

- sollte den Auffangwannen gelten (eventuelle Leckagen aufnehmen und entfernen)

Monatliche Funktionsprüfung

- einwandfreie Funktion der Türen:
 - Scharniere
 - Verriegelungssysteme
 - Türschließer
 - Türfeststellanlage
- korrekter Sitz und Zustand der Brandschutzdichtungen

Reinigung

Die Schränke können mit einem milden Haushaltsreiniger und einem weichen Tuch gereinigt werden.

Schadensfall

Im Schadensfall setzen Sie sich bitte dem asecos Service oder mit Ihrem Fachhändler in Verbindung, um den Schrank mit Originalteilen instand setzen zu lassen.

10.2. VERSCHLEISSTEILE

Diverse sicherheitstechnisch relevante Bauteile des Sicherheitsschranks sind Verschleißteile und müssen in einem regelmäßigen Turnus durch den asecos Service ausgetauscht werden. Eine Aufstellung der betroffenen Teile für ihren Sicherheitsschrank erhalten Sie auf Anfrage über service@asecos.com.



KONTAKT

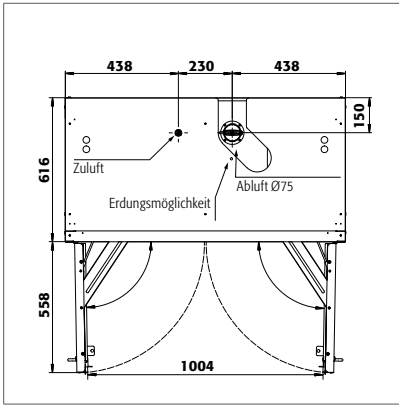
Bei Mängeln oder Beanstandungen an unseren Produkten (innerhalb sowie nach der Garantiezeit), zur Anforderung von sicherheitstechnischen Überprüfungen oder dem Abschluss eines Service-Vertrags, kontaktieren Sie bitte unsere Servicehotline unter:

Tel: +49 1805 92 20 92

(14 ct/angefangene Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom AG. Für Anrufe aus dem Mobilfunknetz gelten eventuell andere Preise)

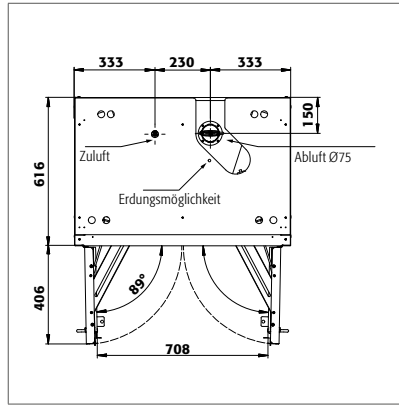
11. TECHNISCHE ZEICHNUNG

DE



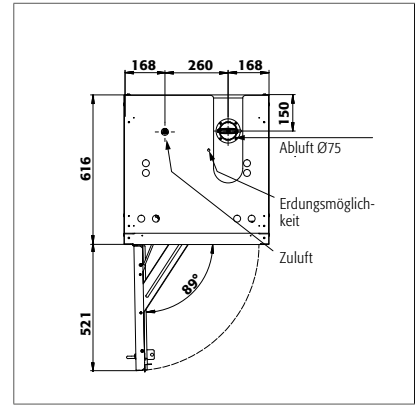
S90.196.120
S90.196.120.MV.WDAS
S90.129.120.WDAS

S90.196.120.WDAS
S90.129.120
S90.129.120.WDAC



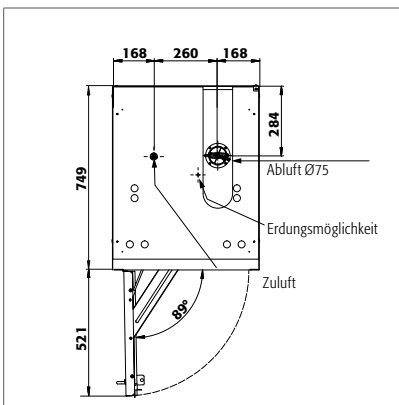
S90.196.090

S90.196.090.WDAS



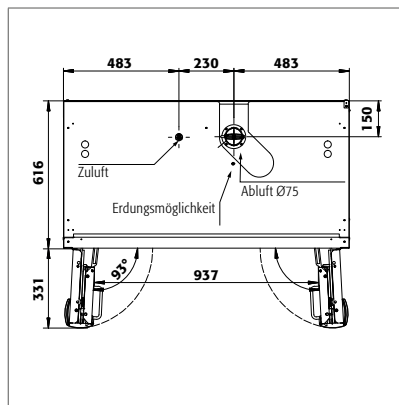
S90.196.060
S90.196.060.R
S90.196.060.MH.WDAS
S90.129.060
S90.129.060.R
S90.129.060.WDAC

S90.196.060.WDAS
S90.196.060.WDASR
S90.196.060.MH.WDASR
S90.129.060.WDAS
S90.129.060.WDASR
S90.129.060.WDACR



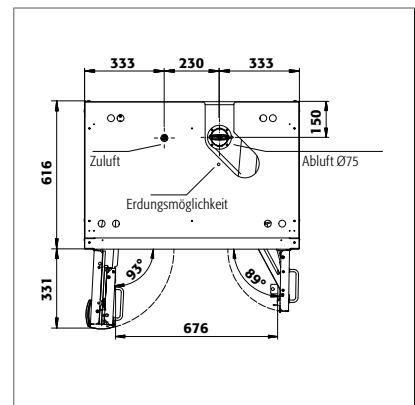
S90.196.060.075.WDAS

S90.196.060.075.WDASR

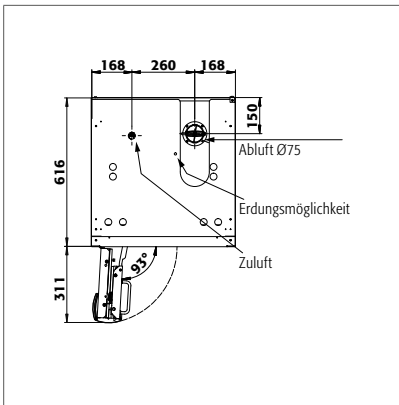


S90.196.120.FDAS
S90.196.120.FDAC
S90.196.120.FDAO

S90.196.120.MV.FDAS
S90.196.120.MV.FDAC

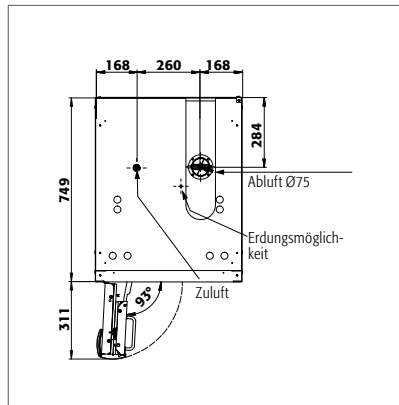


S90.196.090.FWAS



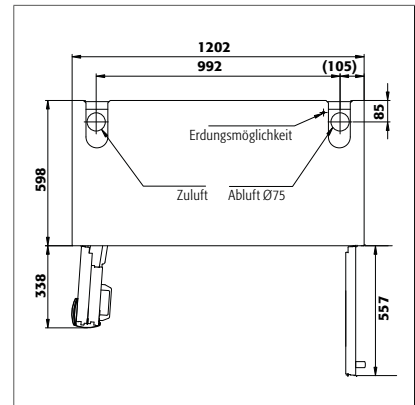
S90.196.060.FDAS
S90.196.060.MH.FDAS
S90.196.060.FDAC
S90.196.060.FDAO

S90.196.060.FDASR
S90.196.060.MH.FDASR
S90.196.060.FDACR



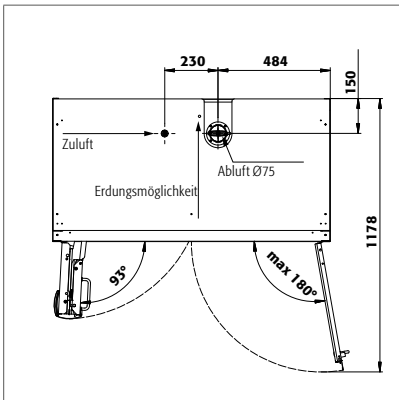
S90.196.060.075.FDAS
S90.196.060.075.FDAC
S90.196.060.075.FDAO

S90.196.060.075.FDASR
S90.196.060.075.FDACR



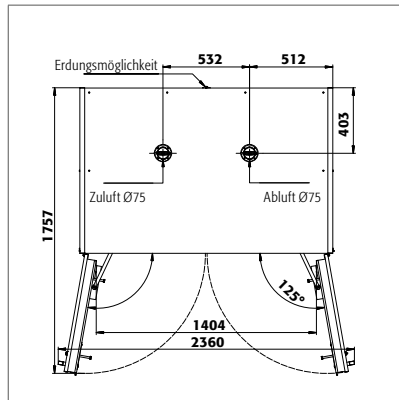
K30.197.120.MC.FWAS

K30.197.120.MV.FWAS

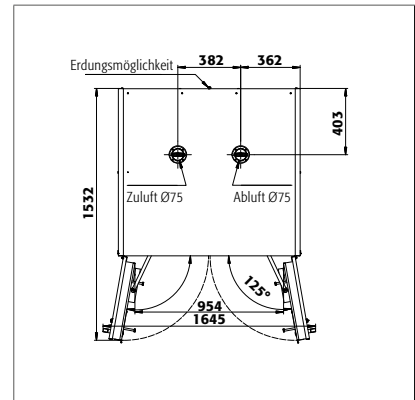


K90.196.120.MF.FWAS
K90.196.120.MF.FWAC

K90.196.120.MC.FWAS
K90.196.120.MC.FWAC



XL90.222.155.WDAS



XL90.222.110.WDAS

12.1. TABELLE TECHNISCHE DATEN

Die Flächenlast ergibt sich aus dem Gesamtgewicht des Schrankes (Leerschrank plus Beladung) geteilt durch dessen Einzugsfläche. Diese berechnet sich aus der Breite des Schrankes multipliziert mit der Tiefe (Summe aus Tiefe des Schrankes und 1000 mm Aktionsraum davor). Der Angabe der Flächenlast in der Bedienungsanleitung ist ein theoretischer Wert, da die Angabe der Beladung den maximal zulässigen Wert für die Schrankkonstruktion darstellt. Die Berechnung der jeweils individuellen Flächenlast muss immer auf Basis der tatsächlichen Beladung (Gewicht der Inneneinrichtung und Gewicht der eingelagerten Gebinde) erfolgen.

BEISPIEL der theoretischen Flächenlastberechnung Modell S90.196.120:

Schrankgewicht:	420 kg
Beladung:	600 kg
Einzugsfläche:	1200 mm × (616+1000) mm
Berechnung:	$\frac{420+600 \text{ kg}}{1,2 \text{ m} \times 1,616 \text{ m}} = \frac{1020 \text{ kg}}{1,939 \text{ m}^2} = 526 \text{ kg}$

Legende für Tabelle „Technische Daten“

- | | |
|---------------------------|---|
| 1 Maße B x T x H außen | 5 Max. Belastung (kg) |
| 2 Maße B x T x H innen | 6 Flächenlast (kg/m ²) |
| 3 Typklasse | 7 Volumen bei 10-fachem Luftwechsel (m ³ /h) |
| 4 Leergewicht gesamt (kg) | 8 Differenzdruck bei 10-fachem Luftwechsel EK5/AK4 09-10 (Pa) |

S-LINE								
	1	2	3	4	5	6	7	8
S90.196.120	1196 x 616 x 1968 mm	1050 x 524 x 1742 mm	90	420	600	528	10	5
S90.196.120.WDAS	1196 x 616 x 1968 mm	1050 x 524 x 1742 mm	90	420	600	528	10	5
S90.129.120	1196 x 616 x 1298 mm	1050 x 524 x 1072 mm	90	270	600	450	6	5
S90.129.120.WDAS	1196 x 616 x 1298 mm	1050 x 524 x 1072 mm	90	270	600	450	6	5
S90.129.120.WDAC	1196 x 616 x 1298 mm	1050 x 524 x 1072 mm	90	270	600	450	6	5
S90.196.120.FDAS	1196 x 616 x 1968 mm	1050 x 524 x 1742 mm	90	420	600	528	10	5
S90.196.120.FDAC	1196 x 616 x 1968 mm	1050 x 524 x 1742 mm	90	420	600	528	10	5
S90.196.120.FDAO	1196 x 616 x 1968 mm	1050 x 524 x 1742 mm	90	420	600	528	10	5
S90.196.120.MV.WDAS	1196 x 616 x 1968 mm	alle Abteile: 450 x 524 x 1742 mm	90	515	600	576	8	5
S90.196.120.MV.FDAS	1196 x 616 x 1968 mm	alle Abteile: 450 x 524 x 1742 mm	90	515	600	576	8	5
S90.196.120.MV.FDAC	1196 x 616 x 1968 mm	alle Abteile: 450 x 524 x 1742 mm	90	515	600	542	8	5
S90.196.090	896 x 616 x 1968 mm	750 x 524 x 1742 mm	90	310	600	628	7	5
S90.196.090.WDAS	896 x 616 x 1968 mm	750 x 524 x 1742 mm	90	310	600	628	7	5
S90.196.090.FWAS	896 x 616 x 1968 mm	750 x 524 x 1742 mm	90	310	600	628	7	5
S90.196.060	596 x 616 x 1968 mm	450 x 524 x 1742 mm	90	260	600	893	4	5
S90.196.060.WDAS	596 x 616 x 1968 mm	450 x 524 x 1742 mm	90	260	600	893	4	5
S90.196.060.R	596 x 616 x 1968 mm	450 x 524 x 1742 mm	90	260	600	893	4	5
S90.196.060.WDASR	596 x 616 x 1968 mm	450 x 524 x 1742 mm	90	260	600	893	4	5
S90.129.060	596 x 616 x 1298 mm	450 x 524 x 1072 mm	90	170	600	799	3	5
S90.129.060.WDAS	596 x 616 x 1298 mm	450 x 524 x 1072 mm	90	170	600	799	3	5
S90.129.060.R	596 x 616 x 1298 mm	450 x 524 x 1072 mm	90	170	600	799	3	5
S90.129.060.WDASR	596 x 616 x 1298 mm	450 x 524 x 1072 mm	90	170	600	799	3	5
S90.129.060.WDAC	596 x 616 x 1298 mm	450 x 524 x 1072 mm	90	170	600	799	3	5
S90.129.060.WDACR	596 x 616 x 1298 mm	450 x 524 x 1072 mm	90	170	600	799	3	5
S90.196.060.FDAS	596 x 616 x 1968 mm	450 x 524 x 1742 mm	90	260	600	893	4	5
S90.196.060.FDASR	596 x 616 x 1968 mm	450 x 524 x 1742 mm	90	260	600	893	4	5
S90.196.060.FDAC	596 x 616 x 1968 mm	450 x 524 x 1742 mm	90	260	600	893	4	5
S90.196.060.FDACR	596 x 616 x 1968 mm	450 x 524 x 1742 mm	90	260	600	893	4	5
S90.196.060.FDAO	596 x 616 x 1968 mm	450 x 524 x 1742 mm	90	260	600	893	4	5
S90.196.060.MH.WDAS	596 x 616 x 1968 mm	oben: 450 x 524 x 877 mm unten: 450 x 524 x 845 mm	90	260	600	891	4	5
S90.196.060.MH.WDASR	596 x 616 x 1968 mm	oben: 450 x 524 x 877 mm unten: 450 x 524 x 845 mm	90	260	600	891	4	5
S90.196.060.MH.FDAS	596 x 616 x 1968 mm	oben: 450 x 524 x 877 mm unten: 450 x 524 x 845 mm	90	260	600	891	4	5
S90.196.060.MH.FDASR	596 x 616 x 1968 mm	oben: 450 x 524 x 877 mm unten: 450 x 524 x 845 mm	90	260	600	891	4	5
S90.196.060.075.WDAS	596 x 749 x 1968 mm	450 x 657 x 1742 mm	90	310	600	873	5	5
S90.196.060.075.WDASR	596 x 749 x 1968 mm	450 x 657 x 1742 mm	90	310	600	873	5	5
S90.196.060.075.FDAS	596 x 749 x 1968 mm	450 x 657 x 1742 mm	90	310	600	873	5	5
S90.196.060.075.FDASR	596 x 749 x 1968 mm	450 x 657 x 1742 mm	90	310	600	873	5	5
S90.196.060.075.FDAC	596 x 749 x 1968 mm	450 x 657 x 1742 mm	90	310	600	873	5	5
S90.196.060.075.FDACR	596 x 749 x 1968 mm	450 x 657 x 1742 mm	90	310	600	873	5	5
S90.196.060.075.FDAO	596 x 749 x 1968 mm	450 x 657 x 1742 mm	90	310	600	873	5	5

XL-LINE								
	1	2	3	4	5	6	7	8
XL90.222.155.WDAS	1555 x 1018 x 2324 mm	1386 x 864 x 1890 mm	90	1150	1000	685	24	15
XL90.222.110.WDAS	1105 x 1018 x 2324 mm	936 x 864 x 1890 mm	90	855	1000	832	17	15

K-LINE								
	1	2	3	4	5	6	7	8
K30.197.120.MV.FWAS	1202 x 598 x 1968 mm	links: 532 x 519 x 1691 mm rechts: 486 x 519 x 1691 mm	30	330	600	484	9	5
K30.197.120.MC.FWAS	1202 x 599 x 1968 mm	links: 532 x 519 x 1691 mm rechts: 486 x 519 x 1691 mm	30	345	600	492	9	5
K90.196.120.MF.FWAS	1197 x 617 x 1969 mm	links: 450 x 524 x 1742 mm rechts oben: 491 x 542 x 862 mm rechts unten: 491 x 542 x 862 mm	Abteil links 90	515	600	576	9	5
K90.196.120.MC.FWAS	1197 x 617 x 1969 mm	links: 450 x 524 x 1742 mm rechts oben: 491 x 542 x 862 mm rechts unten: 491 x 542 x 862 mm	Abteil links 90	515	600	576	9	5
K90.196.120.MF.FWAC	1197 x 617 x 1969 mm	links: 450 x 524 x 1742 mm rechts oben: 491 x 542 x 862 mm rechts unten: 491 x 542 x 862 mm	Abteil links 90	515	600	576	9	5
K90.196.120.MC.FWAC	1197 x 617 x 1969 mm	links: 450 x 524 x 1742 mm rechts oben: 491 x 542 x 862 mm rechts unten: 491 x 542 x 862 mm	Abteil links 90	515	600	576	9	5

12.2. TABELLE LAGERKAPAZITÄTEN

Legende für Tabelle „Lagerkapazitäten“



Tragkraft (kg) der Lagerebenen









Auffangvolumen (Liter)






Maximales Gebindevolumen im Schrank (Liter)

S-LINE																						
Ausstattung Einzelteile	1 Fachboden								5 Lochblechensatz								9 Bodenauffangwanne					
	2 Wannboden								6 Auszugswanne								10 Bodenauffangwanne metallfrei					
	3 Wannboden metallfrei								7 Auszugswanne Schwerlast													
	4 Gitterrost als Lagerebene								8 Auszugswanne Entsorgung													
	1	2	3	4	5	6	7	8	2	3	6	7	8	9	10	2	3	6	7	8	9	10
S90.196.120	75	150	50	120	75/135	60	100		33	33	29	66		33/55	33	30	30	26	60		30/50	30
S90.196.120.WDAS	75	150	50	120	75/135	60	100		33	33	29	66		33/55	33	30	30	26	60		30/50	30
S90.129.120	75	150	50	120	75/135	60	100		33	33	29	66		33/55	33	30	30	26	60		30/50	30
S90.129.120.WDAS	75	150	50	120	75/135	60	100		33	33	29	66		33/55	33	30	30	26	60		30/50	30
S90.129.120.WDAC	75	150	50	120	75/135	60	100		33	33	29	66		33/55	33	30	30	26	60		30/50	30
S90.196.120.FDAS	75	150	50	120	75/135	60	100		33	33	29	66		33/55	33	30	30	26	60		30/50	30
S90.196.120.FDAC	75	150	50	120	75/135	60	100		33	33	29	66		33/55	33	30	30	26	60		30/50	30
S90.196.120.FDAO	75	150	50	120	75/135	60	100		33	33	29	66		33/55	33	30	30	26	60		30/50	30
S90.196.120.MV.WDAS	75	150	50		75	25		50	11,5/22	11	4,5		7,5	11/22/33	11	10/20	10	4		6,5	10/20/30	10
S90.196.120.MV.FDAS	75	150	50		75	25		50	11,5/22	11	4,5		7,5	11/22/33	11	10/20	10	4		6,5	10/20/30	10
S90.196.120.MV.FDAC	75	150	50		75	25		50	11,5/22	11	4,5		7,5	11/22/33	11	10/20	10	4		6,5	10/20/30	10
S90.196.090	75	150	50		75	60	100		22/23,5	22	19	45		22/39,5	22	20/21	20	17	40,5		20/35,5	20
S90.196.090.WDAS	75	150	50		75	60	100		22/23,5	22	19	45		22/39,5	22	20/21	20	17	40,5		20/35,5	20
S90.196.090.FWAS	75	150	50		75	60	100		22/23,5	22	19	45		22/39,5	22	20/21	20	17	40,5		20/35,5	20
S90.196.060	75	150	50		75	25		50	11,5/22	11	4,5		7,5	11/22/33	11	10/20	10	4		6,5	10/20/30	10
S90.196.060.WDAS	75	150	50		75	25		50	11,5/22	11	4,5		7,5	11/22/33	11	10/20	10	4		6,5	10/20/30	10
S90.196.060.R	75	150	50		75	25		50	11,5/22	11	4,5		7,5	11/22/33	11	10/20	10	4		6,5	10/20/30	10
S90.196.060.WDASR	75	150	50		75	25		50	11,5/22	11	4,5		7,5	11/22/33	11	10/20	10	4		6,5	10/20/30	10
S90.129.060	75	150	50		75	25		50	11,5/22	11	4,5		7,5	11/22/33	11	10/20	10	4		6,5	10/20/30	10
S90.129.060.WDAS	75	150	50		75	25		50	11,5/22	11	4,5		7,5	11/22/33	11	10/20	10	4		6,5	10/20/30	10
S90.129.060.R	75	150	50		75	25		50	11,5/22	11	4,5		7,5	11/22/33	11	10/20	10	4		6,5	10/20/30	10
S90.129.060.WDASR	75	150	50		75	25		50	11,5/22	11	4,5		7,5	11/22/33	11	10/20	10	4		6,5	10/20/30	10
S90.129.060.WDAC	75	150	50		75	25		50	11,5/22	11	4,5		7,5	11/22/33	11	10/20	10	4		6,5	10/20/30	10
S90.129.060.WDACR	75	150	50		75	25		50	11,5/22	11	4,5		7,5	11/22/33	11	10/20	10	4		6,5	10/20/30	10
S90.196.060.FDAS	75	150	50		75	25		50	11,5/22	11	4,5		7,5	11/22/33	11	10/20	10	4		6,5	10/20/30	10
S90.196.060.FDASR	75	150	50		75	25		50	11,5/22	11	4,5		7,5	11/22/33	11	10/20	10	4		6,5	10/20/30	10

S-LINE																						
Ausstattung Einzelteile		1 Fachboden						5 Lochblecheinsatz						9 Bodenauffangwanne								
		2 Wanneboden						6 Auszugswanne						10 Bodenauffangwanne metallfrei								
		3 Wanneboden metallfrei						7 Auszugswanne Schwerlast														
		4 Gitterrost als Lagerebene						8 Auszugswanne Entsorgung														
																						
	1	2	3	4	5	6	7	8	2	3	6	7	8	9	10	2	3	6	7	8	9	10
S90.196.060.FDAC	75	150	50		75	25		50	11,5/22	11	4,5		7,5	11/22/33	11	10/20	10	4		6,5	10/20/30	10
S90.196.060.FDACR	75	150	50		75	25		50	11,5/22	11	4,5		7,5	11/22/33	11	10/20	10	4		6,5	10/20/30	10
S90.196.060.FDAO	75	150	50		75	25		50	11,5/22	11	4,5		7,5	11/22/33	11	10/20	10	4		6,5	10/20/30	10
S90.196.060.MH.WDAS	75	150	50		75	25		50	11,5/22	11	4,5		7,5	11/22/33	11	10/20	10	4		6,5	10/20/30	10
S90.196.060.MH.WDASR	75	150	50		75	25		50	11,5/22	11	4,5		7,5	11/22/33	11	10/20	10	4		6,5	10/20/30	10
S90.196.060.MH.FDAS	75	150	50		75	25		50	11,5/22	11	4,5		7,5	11/22/33	11	10/20	10	4		6,5	10/20/30	10
S90.196.060.MH.FDASR	75	150	50		75	25		50	11,5/22	11	4,5		7,5	11/22/33	11	10/20	10	4		6,5	10/20/30	10
S90.196.060.075.WDAS						25		50			5,5		4,5/10	22				5		4/9	20	
S90.196.060.075.WDASR						25		50			5,5		4,5/10	22				5		4/9	20	
S90.196.060.075.FDAS						25		50			5,5		4,5/10	22				5		4/9	20	
S90.196.060.075.FDASR						25		50			5,5		4,5/10	22				5		4/9	20	
S90.196.060.075.FDAC						25		50			5,5		4,5/10	22				5		4/9	20	
S90.196.060.075.FDACR						25		50			5,5		4,5/10	22				5		4/9	20	
S90.196.060.075.FDAO						25		50			5,5		4,5/10	22				5		4/9	20	

XL-LINE													
Ausstattung Einzelteile		1 Fachboden				3 Bodenauffangwanne mit Regal							
		2 Regalboden				4 Bodenauffangwanne mit Gitterrost							
													
	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	
XL90.222.155.WDAS	75		240				66	235				60	213,5
XL90.222.110.WDAS	75							230					209

K-LINE																								
Ausstattung Einzelteile (Linke Seite)		1 Fachboden						4 Lochblecheinsatz						7 Bodenauffangwanne										
		2 Wanneboden						5 Auszugswanne						8 Bodenauffangwanne metallfrei										
		3 Wanneboden metallfrei						6 Auszugswanne Entsorgung																
Ausstattung Einzelteile (Rechte Seite)		9 Wanneboden metallfrei						10 Tablarauszug mit Wanne																
																								
	1	2	3	4	5	6	9	10	2	3	5	6	7	8	9	10	2	3	5	6	7	8	9	10
K30.197.120.MV.FWAS	75			75			25						27		11						24,5		10	
K30.197.120.MC.FWAS	75			75			25						27		11						24,5		10	
K90.196.120.MF.FWAS	75	150	50	75	25	50		25	11,5/22	11	4,5	7,5	11/22/33	11		11	10/20	10	4	6,5	10/20/30	10		10
K90.196.120.MC.FWAS	75	150	50	75	25	50		25	11,5/22	11	4,5	7,5	11/22/33	11		11	10/20	10	4	6,5	10/20/30	10		10
K90.196.120.MF.FWAC	75	150	50	75	25	50		25	11,5/22	11	4,5	7,5	11/22/33	11		11	10/20	10	4	6,5	10/20/30	10		10
K90.196.120.MC.FWAC	75	150	50	75	25	50		25	11,5/22	11	4,5	7,5	11/22/33	11		11	10/20	10	4	6,5	10/20/30	10		10

asecos GmbH

Sicherheit und Umweltschutz
Weiherfeldsiedlung 16-18
DE-63584 Gründau

☎ +49 6051 92200
☎ +49 6051 922010
@ info@asecos.com

Asecos BV

Veiligheid en milieubescherming
Tuinderij 15
NL-2451 GG Leimuiden

☎ +31 172 506476
☎ +31 172 506541
@ info@asecos.nl

asecos SARL

Sécurité et protection de l'environnement
1, rue Pierre Simon de Laplace
FR-57070 Metz

☎ +33 3 87 78 62 80
@ info@asecos.fr

asecos S.L.

Seguridad y Protección del
Medio Ambiente
C/ Calderi, s/n – Ed. CIM Vallés, planta 7,
oficinas 75-77
ES-08130 - Santa Perpètua de Mogoda
Barcelona

☎ +34 935 745911
☎ +34 935 745912
@ info@asecos.es

asecos Ltd.

Safety and Environmental Protection
Profile House
Stores Road
Derby, Derbyshire
DE21 4BD

☎ +44 1332 415933
@ info@asecos.co.uk

asecos

Safety and Environmental Protection Inc.
19109 West Catawba Avenue, Suite 200
Cornelius, NC 28031
USA

☎ +1 704 8973820
☎ +49 6051 922010
@ info@asecos.com

asecos Schweiz AG

Sicherheit und Umweltschutz
Gewerbe Brunnmatt 5
CH-6264 Pfaffnau

☎ +41 62 754 04 57
☎ +41 62 754 04 58
@ info@asecos.ch

asecos AB

Säkerhet och miljöskydd
Skyttelgatan 23
753 42 Uppsala

☎ +46 18 34 95 55
@ info@asecos.se